

PARTeienrat des FDP-ORTSVERBANDES ELBE-HAVEL-LAND (KREIS STENDAL)

Veröffentlicht am 6. Februar 2012

[FDP](#), [Parteitag](#), [Stendal](#)

Ostelbische FDP macht sich für ein gutes Wahljahr Kandidaten stark +++ Arno Bausemer bleibt Ortsvorsitzender

Die Mitglieder des FDP-Ortsverbandes Elbe-Havel-Land gehen trotz der derzeitigen Krise der Landespartei optimistisch in die Zukunft. „Auch wenn die Umfragewerte geringfügig gesunken sind, aber die derzeitigen Temperaturen bleiben wir weiter am Ball und verfolgen unsere bürgerfreundliche Politik“, erklärte der Ortsvorsitzende Arno Bausemer im Auftakt des diesjährigen Parteitags der ostelbischen FDP in Kietz.

So liegt es im Interesse der eigenen Partei, ob sie es schafft, wieder Vorführer zu werden. „In Berlin wurden viele Fehler gemacht, aber jetzt werden wir uns daran zu schärfen. Wir dürfen kein weiteres Geld mehr nach

Griechen nicht zu retten, sondern müssen unsere Wirtschaft stärken und Arbeitsplätze in Deutschland sichern“, erklärte der 29-jährige.

In die gleiche Richtung sprach Bundestagsabgeordneter Jens Ackermann aus dem Saarland. „Von Anfang an aufgrund der strukturellen Probleme der Finanzierung von Schuldenländern wie Griechenland ausgesprochen schwierig, wenn nicht in Deutschland die Probleme der Griechen lösen. Mechanismen wie die von SPD und Grünen bejubelten Eurozone, die unsere finanzielle Handlungsfähigkeit begrenzen, so was wir machen“, erklärte Ackermann in seinen Grußworten an die FDP.

Bei der anschließenden Vorstandswahl bestätigten die FDP-Mitglieder Arno Bausemer aus Hohengöhren im Amt des Ortsvorsitzenden. Seine Stellvertreter fungieren Rolf Wendt (Klietz) und Christof Lück (Mark-Lübars). Ergänzt wird der Ortsvorstand durch den Hohengöhrener Kreistagsabgeordneten Arnold Bausemer, der zum Beisitzer gewählt wurde.

Auch programmatisch wollen die ostelbischen Freidemokraten neue Schritte setzen. So wurde beispielsweise ein Antrag zur Finanzierung der Grundschulen Schönhausen und Osterburg eingebracht. Außerdem wollen die Liberalen, dass die FDP einen eigenen Kandidaten zur Landratswahl 2013 ins Rennen schickt. „Wir müssen uns nicht verstecken. Wir sollten uns bis zum Sommer auf einen Kandidaten einigen, und dann greift die FDP im Landkreis Stendal an“, erklärte Arno Bausemer selbstbewusst zum Abschluss der Veranstaltung.